

Überbauung Lidwil überrascht mit einer neuen Coop-Filiale

Was wird eigentlich in der Lidwil Altendorf zwischen Autobahn, Kantonsstrasse und Eisenbahn gebaut? Die Antwort überrascht: Neben tollen Maisonette-Wohnungen gibts auch einen neuen Coop samt Lumimart.

von Andreas Knobel

Algemein wird über alle Kanäle gejammert, wenn ein Grundstück neu überbaut wird. In der Lidwil Altendorf dürften sich die Reklamationen aber im Rahmen gehalten haben. Denn attraktiv war dieser Platz zwischen Autobahn, Kantonsstrasse, Schweinestall und Kadaversammelstelle bis anhin wahrlich nicht. Seit geraumer Zeit aber ist die einheimische ZZ-GU AG von Melk Züger daran, dem Dreieck ein völlig neues Gesicht zu geben. Auch wenn der Bau zurzeit in die Höhe schiesst, lässt sich kaum erkennen, was dereinst dort zu stehen kommt.

Erstaunlich attraktiv

Die Illustrationen, die Melk Züger und sein langjähriger Partner-Architekt Ivan Marty vorlegen, verblüffen. Selbst wenn man in Betracht zieht, dass solche Visualisierungen natürlich etwas geschönt sind: Da entsteht offensichtlich etwas viel Schöneres als zuvor.

Etwas überraschend kommen über die unteren, in Beton gehaltenen Stöcke für Dienstleistungsbetriebe zwei Stockwerke in Holzbauweise. Sie werden 13 Maisonette-Wohnungen mit grossen zweieinhalb bis viereinhalb Zimmern beinhalten. Das heisst, alle Wohnungen erstrecken sich über zwei Stöcke mit je einem Balkon. Und sie lassen erst noch freie Sicht auf den Zürichsee zu. Denn tatsächlich befindet sich genau auf dieser Höhe zwischen Hauptstrasse und Eisenbahnlinie eine Grünfläche, die nun als Schaufenster auf den See dient. Sämtliche Wohnungen würden vermietet, nicht verkauft, lässt



Das ist mal was anderes, wie der Blick von der Zürcherstrasse her zeigt: Die 13 Maisonette-Wohnungen in Holzbauweise in der Überbauung Lidwil in Altendorf «krönen» sozusagen die Gewerbebauten. Visualisierungen zvg

Architekt Marty die Hoffnung auf eine freie Wohnung aufkeimen, da noch nicht alle reserviert seien.

Ein neuer, kompletter Coop

Überraschendes ist auch vom Gewerbe- und Dienstleistungsteil zu vermelden. Von den insgesamt 8000 Quadratmetern seien schon viele gebucht, so Ivan Marty. Aufhorchen lässt dabei vor allem, dass eine Coop-Filiale in der Lidwil eingerichtet wird, also genau in der Mitte zwischen den Dörfern Altendorf und Pfäffikon. Dazu kommt der Lumimart, der ebenfalls zur Coop-Gruppe gehört. Dieser ist zurzeit noch im Gebäude praktisch gegenüber auf der anderen Strassenseite, im Möbelhaus Livique, also einer weiteren

Coop-Tochter, integriert. Keinen Einfluss hat der Neubau auf den wenige hundert Meter entfernten Coop an der Tankstelle in der Letzi, der ein ganz anderes Konzept verfolgt und parallel zur Filiale in der Lidwil betrieben wird.

Wann dieser komplett neue Coop-Supermarkt inklusive Lumimart an der Zürcherstrasse in Altendorf eröffnet wird, kann Pressesprecher Dean Fuss noch nicht kommunizieren.

Das Beste aus der Lage geholt

Stellt sich noch eine Frage in Bezug auf diese neue Überbauung in der Lidwil: Wie wird sie erschlossen? Zumal die Einbeziehung der Ausfahrt Talbachstrasse in die Zürcherstrasse wegen häufiger Unfälle schon vor Jahren

nur teilweise möglich ist. Diese Problemzone wurde nun elegant umgangen, indem die Zu- und Wegfahrten weiter vorne in Richtung Altendorf erfolgen, um dann rund ums Gebäude zur Tiefgarage zu gelangen.

Und noch ein Letztes: Dass die Fassade zur Autobahn hin dank modernstem Lärmschutz längst kein Problem mehr ist, wie Architekt und Bauherr versichern, lässt sich leicht nachvollziehen. Wie aber steht es mit der unmittelbar angrenzenden regionalen Kadaversammelstelle? Hat diese potenzielle Mieter nicht abgeschreckt? Melk Züger und Ivan Marty winken lachend ab: «Ehrlich, das war gar nie ein Thema, – denn man sieht und riecht schlicht nichts.»

Ein kompletter Coop zwischen den Centern

Zwischen die Coop-Filialen im **Obersee Center Lachen** und **Seedamm Center Pfäffikon** kommt in der Lidwil Altendorf also ein weiterer Standort zu liegen. Sie hätten festgestellt, dass ein **Coop-Supermarkt in der Überbauung Lidwil** einem Kundenbedürfnis entspreche, erklärt Coop-Medien-sprecher Dean Fuss auf Anfrage. Dieser Standort habe aus ihrer Sicht **Potenzial**.

Auf den **700 m² Verkaufsfläche** werde nach dem Ladenkonzept 2025+ gebaut: hell, freundlich, frisch, regional. Das Sorge für **Marktstimmung**, was das Einkaufen zum Erlebnis mache, so Fuss. «Das Angebot wird von frischem Brot bis Ladenschluss über die bunte Vielfalt in der Früchte- und Gemüseabteilung, eine grosse Auswahl an Convenience- sowie Molkereiprodukten

bis hin zu den in der Verkaufsstelle produzierten Pizzas, Sandwiches, Bowls und Müesli reichen.» Ausserdem werde sich dieser Supermarkt mit der Wein- und Bierabteilung sowie einer breiten Palette an Kosmetik- und Haushaltsprodukten profilieren. Und: Eine interessante Auswahl an **regionalen Produkten** werde die lokale Verankerung von Coop unterstreichen. (be1)



Auch von der Autobahn her darf sich die Überbauung Lidwil in Altendorf, wo ein neuer Coop-Supermarkt eingerichtet wird, sehen lassen.